

Leistungsbewertung im Fach Kunst

Die nachfolgenden Absprachen beziehen sich auf die im Kunstunterricht zu unterscheidenden Lern- und Leistungssituationen. Sie sind Minimalanforderungen des Lerngruppen übergreifenden Handelns der Fachgruppenmitglieder. „Die Bewertungsmaßstäbe ergeben sich aus den im Unterricht erworbenen Kompetenzen.“ (KC Kunst, S. 25) Es gibt drei Felder, in welchen Bewertungen vorgenommen werden. Ihre Gewichtung wird den Schülern und Schülerinnen mitgeteilt. Sie ändert sich im Verlauf der Sek I im Rahmen der Progression (siehe letzte Seite des schulinternen Curriculums).

Theorie	Mitarbeit	Praxis
<p>Schriftliche Leistungen</p> <p>„Schriftliche Leistungen beziehen sich auf die im Unterricht behandelten Kernthemen und Grundlagen, die kunstgeschichtliche Orientierung und die prozess- und inhaltsbezogenen Kompetenzen“ (KC Kunst, S. 25). Die eingeforderte Leistung kann theoretisch oder praktisch sein. In den Jahrgängen 5–10 kann eine der beiden im Schuljahr schriftlichen Leistungskontrollen durch eine andere Form ersetzt werden. Diese ist „schriftlich oder fachpraktisch zu dokumentieren und mündlich zu präsentieren“ (KC Kunst, S. 25).</p> <ul style="list-style-type: none"> • fachsprachliche und schriftsprachliche Korrektheit • Klarheit in Aufbau und Sprache • Qualität der sprachlichen Darstellung • Klarheit und Eindeutigkeit der Aussage, übersichtliche Gliederung und inhaltliche Ordnung 	<p>Arbeitsprozesse</p> <p>In der Lernsituation stehen a) die mündliche Beteiligung, b) der Arbeitsprozess während der Praxisphase sowie c) sonstige Leistungen im Zentrum der Bewertung. Diese umfassen:</p> <p>a) mündliche Mitarbeit</p> <ul style="list-style-type: none"> • Beteiligung am Unterrichtsgespräch durch weiterführende Fragen • sinnvolle Zusammenfassungen • gezielte Problemformulierung • begründete Lösungen • Einbringen neuer Ideen <p>b) Arbeitsprozess Praxisphase</p> <ul style="list-style-type: none"> • gezielte Problemformulierung • Kommunikation über den Arbeitsprozess • Ideenreichtum bezogen auf Fragehorizonte und Lösungsansätze • Umgang mit „Fehlentscheidungen“ (Flexibilität) • Intensität in der Auseinandersetzung mit der Thematik • prozessbegleitende Zwischenergebnisse <p>c) sonstige Mitarbeit</p> <ul style="list-style-type: none"> • Hausaufgaben • praktische Übung • Präsentation (Referat, Plakat etc.) 	<p>Fertige praktische Arbeiten</p> <p>In den praktischen Arbeiten werden die in der Lernphase erworbenen Fähigkeiten gestalterisch umgesetzt. In dieser Phase werden die Arbeitsergebnisse bezogen auf Kriterien geleitete Aufgabenstellungen mittels nachfolgender grundsätzlicher Kriterien bewertet:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Erfüllung der Aufgabenstellung im Rahmen des gestellten Themas auf Basis der vermittelten Grundlagen • inhaltliche Qualität der thematischen Umsetzung • künstlerische Kreativität • Originalität bzw. individuelle Lösungen • Grad der Selbständigkeit • Qualität und Differenziertheit der gestalterischen Umsetzung

Theorie	Mitarbeit	Praxis
<ul style="list-style-type: none"> • Offenheit für die Entwicklung verschiedener Lösungen und Variationen im Rahmen der Aufgabenstellung <p>Für die Ergebnisse des praktischen Aufgabenteils bei fachpraktischen Aufgaben als Ersatz für eine Klassenarbeit gilt:</p> <ul style="list-style-type: none"> • bildnerische Gestaltung mit schriftlicher Erläuterung sowie bei gestalterischen Hausarbeiten gelten unter Berücksichtigung der Bearbeitungszeit die im Bereich für sonstige Mitarbeit für gestaltungspraktische Aufgaben formulierten grundsätzlichen Bewertungskriterien • zielgerichtete Anwendung fachspezifischer Methoden, Arbeitsweisen und Techniken • sicherer und korrekter Umgang mit fachspezifischer Terminologie 	<p>Im Bereich der mündlichen Mitarbeit werden zum Nachweis der Leistungen die folgenden grundsätzlichen Bewertungskriterien herangezogen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Qualität und Quantität der mündlichen Mitarbeit • fach-, sach- und adressatengerechte Sprache • sicherer und korrekter Umgang mit fachspezifischer Terminologie • Qualität der sprachlichen Darstellung • Qualität sowie Quantität der Präsentation von Hausaufgaben • Sorgfalt, Zuverlässigkeit und Engagement bei der häuslichen Vorbereitung der praktischen Arbeiten • Ergebnisse von Partner- oder Gruppenarbeiten und Qualität ihrer Darstellung • die im individuellen Beratungsgespräch gemeinsam entwickelten Lösungsansätze und deren Umsetzung • zielgerichtete Anwendung fachspezifischer Methoden, Arbeitsweisen und Techniken • Sorgfalt, Zuverlässigkeit und Engagement im Arbeitsprozess sowie Intensität der • Auseinandersetzung mit der Aufgabenstellung • die Fähigkeit zur Reflexion des eigenen Handelns im Prozess. • Inhalt und dessen Aufbereitung für die Adressatengruppe bei Präsentationen (z. B. Referat, Plakat, Modell) 	<ul style="list-style-type: none"> • sicherer Umgang mit den zuvor eingeführten, eingeübten und/oder besprochenen Techniken • termingerechte Abgabe durch eigenständiges Einteilen der Zeit und Steuern von Arbeitsprozessen • In Gruppenarbeit wird die Teamfähigkeit angemessen berücksichtigt. • In Gruppenarbeiten muss der Anteil jedes einzelnen erkennbar sein.

Gewichtung der Leistungsteile in den Zeugnisnoten der jeweiligen Jahrgänge			
Jahrgang	Theorie	Mitarbeit	Praxis
5./6.	10 %	15 %	75 %
7./8.	15 %	25 %	60 %
9.	20 %	30 %	50 %
10.	35 %	30 %	35 %

Kriterien für die Feststellung von Noten in den jeweiligen Leistungsbereichen				
Note	Theorie	Mitarbeit	Praxis	
Sehr Gut Note 1 13-15 Punkte	<ul style="list-style-type: none"> Die Leistung entspricht den Anforderungen in besonderem Maße 	<ul style="list-style-type: none"> Regelmäßige Mitarbeit Bisher erarbeitetes Wissen auf neue Probleme anwenden und daraus weiterführende Schlüsse ziehen Alternativen entwickeln können Richtige Handhabung der Fachtermini Beiträge anderer Schüler aufnehmen und kritisch auswerten können, ohne dabei die Leistung abzuwerten Hausaufgaben werden immer vollständig und inhaltlich anspruchsvoll erledigt 	<ul style="list-style-type: none"> Entwickelt selbständig qualitativ hochwertige Gestaltungsideen, die sich deutlich vom Gängigen unterscheiden. Zusätzliche Impulse von außen bzw. der Lehrkraft sind nicht nötig. Ist in der Lage, alternative Gestaltungsideen zu entwickeln und sich begründet für eine zu entscheiden. Nutzt die zur Verfügung stehende Arbeitszeit optimal aus, um alle erforderlichen Arbeitsschritte mit der nötigen Sorgfalt auszuführen. Arbeitet konzentriert und stört nicht die MitschülerInnen. Hilft ggf. sogar den MitschülerInnen. 	<ul style="list-style-type: none"> Alle Bewertungskriterien wurden besser als überhaupt zu erwarten war erfüllt Schüler findet eine völlig eigenständige Lösung.

<p>Gut Note 2 10–12 Punkte</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Die Leistung entspricht den Anforderungen in vollem Umfang 	<ul style="list-style-type: none"> • Regelmäßige Mitarbeit • Richtige Handhabung der Fachtermini • Bisher erarbeitetes Wissen auf neue Probleme anwenden und ansatzweise weiterführende Schlüsse daraus ziehen können. • Beiträge anderer Schüler aufnehmen und kritisch auswerten können • Hausaufgaben werden in der Regel vollständig und inhaltlich anspruchsvoll erledigt 	<ul style="list-style-type: none"> • Entwickelt weitgehend selbständig qualitativ anspruchsvollere Gestaltungsideen, die sich deutlich vom Mittelmaß unterscheiden. • Bedarf zwar gelegentlich der Hilfestellung der Lehrkraft, kann die aber Impulse erfolgreich umsetzen. • Nutzt die zur Verfügung stehende Arbeitszeit gut aus, um alle erforderlichen Arbeitsschritte mit der nötigen Sorgfalt auszuführen. • Arbeitet meistens konzentriert und stört nicht die MitschülerInnen. 	<ul style="list-style-type: none"> • Die Arbeit entspricht in vollem Umfang den Bewertungskriterien und damit den Erwartungen
<p>Befriedigend Note 3 7–9 Punkte</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Die Leistung entspricht den Anforderungen im Allgemeinen 	<ul style="list-style-type: none"> • Regelmäßige Mitarbeit • Bisher erarbeitetes Wissen wiedergeben und ansatzweise auf Probleme anwenden können • Auf Beiträge anderer Schüler eingehen können • Fachausdrücke werden im Wesentlichen beherrscht • Während der Erarbeitungsphasen bei der Lösung des Problems mitarbeiten können • Hausaufgaben werden oft erledigt, weisen aber inhaltliche Schwächen auf 	<ul style="list-style-type: none"> • Entwickelt solide Gestaltungsideen. • SchülerInnen benötigt häufiger Hilfe und ist dabei nicht immer in der Lage, diese erfolgreich umzusetzen. • Nutzt die zur Verfügung stehende Arbeitszeit weitgehend vernünftig aus, um alle erforderlichen Arbeitsschritte rechtzeitig zu Ende zu führen. • Arbeitet nicht durchgehend konzentriert an der Aufgabe; stört gelegentlich die MitschülerInnen. 	<ul style="list-style-type: none"> • Einerseits in Teilen noch deutliche Schwächen in der Anwendung der für die Aufgabe angemessenen Technik, jedoch andererseits erkennbares Verständnis der Aufgabe und versuchte Befolgung der Kriterien

<p>Ausreichend Note 4 4–6 Punkte</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Die Leistung weist zwar Mängel auf, entspricht aber noch im Ganzen den Anforderungen 	<ul style="list-style-type: none"> • Gelegentliche Beteiligung des Schülers und Nachfragen des Lehrers lassen erkennen, dass der Unterricht weitgehend verfolgt wird • Themenschwerpunkte verstehen und mit eigenen Worten wiedergeben können • Hausaufgaben werden unregelmäßig und mit deutlichen Schwächen erledigt 	<ul style="list-style-type: none"> • Gestaltungsideen sind nicht selbständig richtig durchdacht worden. • Die Aufgabe muss mehrfach erläutert werden, und die/der SchülerIn bedarf vielfältiger Hilfestellung, um zu einem abschließenden Arbeitsergebnis zu gelangen, das der Aufgabenstellung in groben Zügen entspricht. • Nutzt die zur Verfügung stehende Zeit nicht richtig aus, um den Arbeitsschritten die nötige Sorgfalt zukommen zu lassen; stört häufig die MitschülerInnen. 	<ul style="list-style-type: none"> • Die Arbeit zeigt in groben Zügen, dass die Aufgabenstellung verstanden wurde, aber der Schüler noch deutliche Schwierigkeiten in der Handhabung der für diese Aufgabe angemessenen Technik hat
<p>Mangelhaft Note 5 1–3 Punkte</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Die Leistung entspricht nicht den Anforderungen, lässt jedoch erkennen, dass die notwendigen Grundkenntnisse vorhanden sind und in absehbarer Zeit behoben werden können 	<ul style="list-style-type: none"> • Der Schüler beteiligt sich trotz Nachfragens des Lehrers nur selten und/oder seine Beiträge sind nur selten verwendbar • Elementare Grundkenntnisse sind nur teilweise vorhanden • Hausaufgaben werden nur selten erledigt und weisen zudem Mängel auf 	<ul style="list-style-type: none"> • Hat deutliche Probleme damit, eine eigene Gestaltungsidee zu entwickeln. • Die Aufgabe muss sehr oft erläutert werden, und die /der SchülerIn bedarf unentwegt vielfältiger Hilfestellung, gelangt aber dennoch nicht zu einem Arbeitsergebnis, das den Ansprüchen genügt. • Kann die zur Verfügung stehende Zeit nicht sinnvoll ausnutzen; muss oft zur Mitarbeit aufgefordert werden; stört die MitschülerInnen. 	<ul style="list-style-type: none"> • Arbeit wurde deutlich unfertig abgegeben, ohne dass sichtbare Zeichen einer Durchdringung der Aufgabenstellung deutlich werden • Oder: Technisch sehr schwach; Kriterien werden kaum erfüllt • Oder: Eindeutig am Thema vorbei gearbeitet, obwohl technisch stärker befähigt

<p>Ungenügend Note 6 0 Punkte</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Die Leistung entspricht nicht den Anforderungen und selbst die Grundkenntnisse sind so lückenhaft, dass die Mängel in absehbarer Zeit nicht behoben werden können 	<ul style="list-style-type: none"> • Auch bei Nachfragen des Lehrers keine Beteiligung • Grundkenntnisse sind nicht vorhanden • Hausaufgaben werden nur sehr selten erledigt und weisen zudem starke Mängel auf 	<ul style="list-style-type: none"> • Ist nicht in der Lage, eigene Gestaltungsideen zu entwickeln. • Die Aufgabe muss sehr oft erläutert werden, und die/der SchülerIn bedarf unentwegt vielfältiger Hilfestellung, gelangt aber dennoch bei weitem nicht zu einem Arbeitsergebnis, das den Ansprüchen in Ansätzen genügt. • Fängt nicht an zu arbeiten; stört die MitschülerInnen unentwegt. 	<ul style="list-style-type: none"> • Keine Abgabe ohne schriftliche Entschuldigung (der Eltern bei minderjährigen Schülern) oder ärztliches Attest
---	---	--	--	---